1806. Jena. Radierung von Jules Jacquet. 54 : 84 cm.
200 Markdrucke auf Pergament à 1050 ℳ. Vergriffen.
100 Künstlerdrucke auf Pergament à 525 ℳ.
150 Künstlerdrucke auf Japan à 210 ℳ. Vergriffen.
400 Mit gerissener Schrift à 84 ℳ. Vergriffen.
Platte zerstört. Pr. Ass.
Arthur Tooth & Sons, London.

Dieselbe Darstellung. Radierung von C. A. Coppier. Bildgrösse 48 : 76 cm.
Nur 300 Markdrucke auf Pergament 420 ℳ.
Platte zerstört.
Henry Graves & Co. Ltd., London. Komm.-Verl. Stiefbold & Co., Berlin.

1807. Friedland. Linienstich von Jules Jacquet. 1888. Bildgrösse 49,5 : 85 cm.
200 Markdrucke auf Pergament à 1050 ℳ. Vergriffen. Marke: Adler mit Degen in den Klauen, rechts und links davon Porträtskizzen, von Meissonier eigenhändig radiert.
100 Künstlerdrucke auf Pergament à 525 ℳ. Vergriffen
150 Künstlerdrucke auf Japan à 210 ℳ. Vergriffen.
600 Mit gerissener Schrift à 84 ℳ. Vergriffen.
Platte zerstört. Pr. Ass.
Arthur Tooth & Sons, London.

Dieselbe Darstellung. Radierung von Eug. Tily. 1904. Bildgrösse 51 : 96,5 cm.
Nur 300 Markdrucke auf Pergament à 630 ℳ.
Platte zerstört.
Henry Graves & Co. Ltd., London. Komm.-Verl. Stiefbold & Co., Berlin.

Dieselbe Darstellung unter dem Titel: Vive l'Empereur, Friedland 1807. Photogravüre auf chinesischem Papier. 31 : 57 cm. 10 ℳ.
The Burlington Proofs Nr. 37.
The Fine Arts Publishing Co. Ltd., London.

Dieselbe Darstellung. Photogravüre. Kabinett. 1 ℳ.
Stiefbold & Co., Berlin.

Dieselbe Darstellung. Original: Metropolitan Museum, New York. Kohledruck. E. I.
Braun, Clément & Cie., Dornach.

Napoléon I. (zu Pferde 1814). Gegenstück: Maréchal Ney. Radierung von L. Gautier. Bildgrösse 42 : 28 cm.
Schriftdruck auf chines. Papier 8 ℳ.
„ koloriert 16 ℳ.

Dieselbe Darstellung. Radierung von Abel Mignon. 45 : 37 cm.
250 Markdrucke auf Pergament à 315 ℳ. Vergriffen.
Platte zerstört. Pr. Ass.
Arth. Tooth & Sons, London.

Dieselbe Darstellung. Radierung von Ad. Lalauze. 1890. Bildgrösse 10 : 10 cm.
Schriftdruck auf weissem Papier.

Dieselbe Darstellung. Radierung von Ch. Courtry. Bildgrösse 19 15 cm.
Künstlerdruck auf Pergament 31 ℳ.

Dieselbe Darstellung. Farbige Photogravüre. 38 : 32 cm. 80 ℳ.
Manzi, Joyant & Cie., Paris.

Dieselbe Darstellung.
Photogravüre, 30 : 25 cm, 5 fr.; farbig 25 fr.
Photogravüre, Kabinett, 1 fr.; farbig 10 fr.
A. Le Vasseur & Cie., Paris.
Photogravüre, Quartformat 1 fr. 50 c.
Georges Petit, Paris.

1814. Radierung von Eug. Tily. 1902. Bildgrösse 48 76 cm.
Nur 250 Markdrucke à 420 ℳ. Marke: Grab von Napoleon.
Platte zerstört. Pr. Ass.
H. Graves & Co., London.

Dieselbe Darstellung. Radierung von C. de Lacy. 1905. Bildgrösse 42:54,5 cm.
Nur 250 Markdrucke auf Pergament à 168 ℳ. Marke: Kopf eines Offiziers aus der Zeit Napoleons I.
Platte zerstört. Pr. Ass.
H. C. Dickins, London.

Dieselbe Darstellung. Radierung von Jules Payrau. 1905. Bildgrösse: 22,2 : 31,7 cm.
Nur 250 Markdrucke à 84 ℳ. Marke: Köpfe von Murat und Junot.
Platte zerstört. Pr. Ass.
H. C. Dickins, London.

Dieselbe Darstellung. Photogravüre, 15 : 24 cm. 3 fr.
A. Le Vasseur & Cie., Paris.

Dieselbe Darstellung. Photogravüre. Kabinett. 1 ℳ.
Manzi, Joyant & Cie., Paris.

Dieselbe Darstellung. Kohledruck. E. I. F.
Braun, Clément & Cie., Dornach.

Napoléon I. et son Etat-Major (1814). Radierung von A. Lamotte. 43 : 49,5 cm.
250 Markdrucke auf Pergament à 630 ℳ.
100 vor aller Schrift „ „ à 315 ℳ.
Platte zerstört. Pr. Ass.
Arth. Tooth & Sons, London.

Diese be Darstellung. Radierung von Ch. Courtry.
Vor der Schrift auf Japan 30 fr.
Schriftdruck auf chines. Papier 10 fr.
„ auf weissem Papier 5 fr.
Georges Petit, Paris.

Dieselbe Darstellung. Radierung von Jules Jacquet. Bildgrösse 37 : 55 cm.
Markdruck. Vergriffen. Marke: Zerbrochene Kanone.
Künstlerdruck auf Pergament. Vergriffen.
Vor der Schrift auf Japan. Vergriffen.
Schriftdruck auf chines. Papier 40 fr.
„ auf weissem Papier 30 fr.
Georges Petit, Paris.

Dieselbe Darstellung unter dem Titel Napoleon I. and his Staff. Radierung von C. A. Coppier. 1905. Bildgrösse 32,3 : 37,1 cm.
Nur 300 Markdrucke auf Pergament à 126 ℳ.
Platte zerstört. Pr. Ass.
H. C. Dickins, London.

Dieselbe Darstellung. Radierung von Jules Payrau. 1905. Bildgrösse: 21,5 : 24,7 cm.
Nur 250 Markdrucke auf Pergament à 84 ℳ.
Platte zerstört. Pr. Ass.
H. C. Dickins, London.

Dieselbe Darstellung. Radierung von C A. Coppier. Bildgrösse 12,5 : 17 cm. 28 ℳ.
Knoedler, New York.

Dieselbe Darstellung Farbige Photogravüre. 15 : 17 cm. 30 ℳ.
Manzi, Joyant & Cie., Paris.

(Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Verlag der Bibliothek für Alle, G. m. b. H. in Stuttgart. — Handelsregistereintrag:

K. Amtsgericht Stuttgart Stadt.

In das Handelsregister wurde heute eingetragen:

b. Abteilung für Gesellschaftsfirmen.

Zu der Firma Verlag der Bibliothek für Alle, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Stuttgart: In der Versammlung der Gesellschafter vom 12. August 1909 ist der Gesellschaftsvertrag geändert und das Stammkapital um 10 000 ℳ sonach auf 55 000 ℳ erhöht worden. Zum weiteren Geschäftsführer ist Friedrich Gentner, Kaufmann in Ludwigsburg, in der Weise bestellt worden, daß er allein berechtigt ist, die Gesellschaft gerichtlich und außergerichtlich zu vertreten.

Den 23. August 1909.

(gez.) Stv. Amtsrichter Graf.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 203 vom 28. August 1909.)

* **Deutscher Photographenverein.** — Die 38. Wanderversammlung des Deutschen Photographenvereins wurde am 23. d. M. und den folgenden Tagen in Weimar abgehalten. An die Eröffnungssitzung schloß sich die Eröffnung einer Ausstellung in den Räumen der Großherzoglichen Baugewerkeschule. Diese Ausstellung erfreut sich einer außerordentlich starken Beteiligung. Die Farbenphotographie ist nicht nur in der Tagesordnung durch Vorträge vertreten, sondern nimmt in der Ausstellung selbst auch einen breiten Raum ein. Der künstlerische Fortschritt in der Photographie der letzten zehn Jahre tritt an den Einsendungen der Ausstellung erfreulich zutage.

* **Goethes Handzeichnungen.** — Die Herausgabe eines großen Korpus von Goethes Handzeichnungen wird vom Goethe-Nationalmuseum in Weimar geplant. Das Goethe-Haus hat bekanntlich einen großen Teil seiner künstlerischen Schätze zur Jubiläumsausstellung der Leipziger Universität hergeliehen. Frl. Dr. Marie Schütte, die Assistentin bei den Weimarer Museen, entwirft jetzt in der »Zeitschrift für bildende Kunst« einen großzügigen Überblick über die künstlerische Tätigkeit Goethes, deren Dokumente in jenem Korpus vereinigt werden sollen.